



FDP | 26.06.2015 - 14:30

Bundesjugendspiele: Leistung und Wettbewerb gehören dazu



Albert Duin hat der [Petition zur Abschaffung der Bundesjugendspiele](#) [1] eine klare Absage erteilt. In einem Gastbeitrag für die Huffington Post begründet Bayerns FDP-Chef pointiert, warum der Leistungs- und Wettbewerbsgedanke nicht aus den Schulen verbannt werden dürfe. Schüler müssten für ihr späteres Leben sowohl die Freude am Erfolg als auch den Umgang mit Enttäuschungen lernen.

"Man könnte die Petition als unbedeutende Posse abtun, aber ich fürchte, sie ist symptomatisch für einen allgemeinen gesellschaftlichen Trend in Deutschland", schreibt Duin in seinem Gastbeitrag. "Man wird ja schon schief angeschaut, wenn man Worte wie 'Leistung' und 'Wettbewerb' in den Mund nimmt."

Im Leben herrsche Wettbewerb, so der Liberale. "Und es macht keinen Sinn, Kindern etwas anderes vorzugaukeln. Zumal es sowieso in ihrer Natur liegt, sich miteinander zu messen." Nicht alle könnten in allem gleich gut sein, aber alle könnten sich anstrengen, um besser zu werden. "Und wenn dann bei den Bundesjugendspielen trotz allem nur die Teilnehmerurkunde herauspringt – scheiß drauf, Bill Gates war bestimmt auch ne Niete im Sport!?"

[Lesen Sie hier den gesamten Gastbeitrag.](#) [2]

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/bundesjugendspiele-leistung-und-wettbewerb-gehoren-dazu>

Links

[1] <http://www.svz.de/nachrichten/deutschland-welt/panorama/petition-einer-mutter-debatte-um->

[bundesjugendspiele-id10073051.html \[2\] http://www.fdp-bayern.de/Bundesjugendspiele-Leistung-und-Wettbewerb-gehoren-dazu/22768c44735i1p30/index.html](http://www.fdp-bayern.de/Bundesjugendspiele-Leistung-und-Wettbewerb-gehoren-dazu/22768c44735i1p30/index.html)